



DER CLUB ZU BREMEN LÄDT EIN

zum Vortrag mit anschließender Diskussion

zum Thema „Zwischen Wut und Empathie – die geforderte Mitte in Krisenzeiten“
mit Herrn Prof. Dr. Andreas Zick,
Konfliktforscher an der Universität Bielefeld und
Antirassismusbeauftragter der Bundesregierung Deutschland

am Montag, 13. Mai 2024, 19.30 Uhr,
im Scotland Saal des Atlantic Grand Hotel Bremen

Begrüßung: Frau Dr. Claudia Nottbusch,
Vorstandsvorsitzende des Club zu Bremen

Wir würden uns freuen, Sie bereits um 19.00 Uhr zu
einem geselligen Zusammensein begrüßen zu können.

Wir bitten um Antwort bis zum 06. Mai 2024 über
unser Anmeldeformular: www.dczb.de/anmeldung



Demokratische und antidemokratische Einstellung in der Mitte der Gesellschaft

Der Vortrag fragt nach den demokratischen und vor allem antidemokratischen Einstellungen in der Mitte der Gesellschaft und damit nach der Frage, wie wehrhaft die Demokratie ist. **Wie umgehen mit der Wut der einen? Was steckt dahinter? Hilft es, Menschen in ihren Sorgen abzuholen, damit sie nicht nach rechts abwandern? Von welchen Sorgen reden wir, von welcher Empathie?** Zu den Fragen werden Ergebnisse der Mitte-Studie vorgestellt, die danach fragt, wie es um den demokratischen Zustand der Gesellschaft bestellt ist.

Herr Prof. Dr. Andreas Zick ist seit 2013 **Direktor des Instituts für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung (IKG)**.

Das IKG erforscht in interdisziplinären Forschungsgruppen die Grundlagen, Phänomene und Wirkungen von innergesellschaftlichen Konflikten und Gewalt. Dazu gehört auch die Prävention bei Extremismus und Radikalisierung. Seit 2008 ist Andreas Zick **Professor für Sozialisation und Konfliktforschung an der Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Bielefeld** sowie Professor und wissenschaftlicher Leiter der im April 2023 gegründeten Konfliktakademie (ConflictA) ebenfalls an der Universität Bielefeld. Er forscht vor allem zu den **Bereichen Rassismus, Rechtsextremismus, Diskriminierung, Gewalt, Menschenfeindlichkeit und Vorurteile** sowie zu verschiedenen Formen des **Terrorismus**. Nach seinem Studium der Psychologie und Evangelischen Theologie an der Ruhr-Universität Bochum promovierte er 1996 an der Philipps-Universität Marburg und habilitierte seit 2008 an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg im Fach Psychologie. Prof. Dr. Andreas Zick erhielt den **Communicator-Preis des Stifterverbandes** für die deutsche Wissenschaft und der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und 2022 den **Nevitt Sanford Life-Time Award** für Political Psychology der International Society für Political Psychology und viele mehr.

**„TRADITION UND TOLERANZ
SIND EIN SCHLÜSSEL ZU
LEBENSWERTER ZUKUNFT.“**

Der Club zu Bremen
Haus Schütting
Am Markt 13
28195 Bremen

Telefon 0421-323094
Fax 0421-328616
E-Mail info@dczb.de
Internet www.dczb.de

Instagram [derclubzubremen](https://www.instagram.com/derclubzubremen)
LinkedIn [Club zu Bremen](https://www.linkedin.com/company/club-zu-bremen)